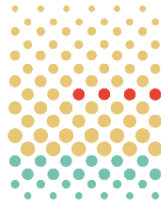




Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



CENTRO
TEDESCO
DI STUDI
VENEZIANI



PRESSEMITTEILUNG

Venedig, den 20. Juni 2018

Die Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung Köln fördert Postdoc-Venedigstipendien (Laufzeit jeweils 1 Jahr) am Deutschen Studienzentrum in Venedig (2019-2021)

Das Deutsche Studienzentrum in Venedig, vom Bund getragene Institution der deutschen Wissenschafts- und Kunstförderung in Italien, erhält eine Unterstützung seiner Forschungsaktivitäten durch die Auslobung eines einjährigen Postdoc-Venedigstipendiums seitens der Fritz Thyssen Stiftung. Die Ausschreibung des Stipendiums, das 2019 zum ersten Mal vergeben wird, ist auf drei Jahre beschränkt (2019-2021).

Die Fritz Thyssen Stiftung fördert das Deutsche Studienzentrum in Venedig seit dessen Gründung 1972. In jenem Jahr ermöglichte sie durch eine bedeutende Schenkung den Erwerb der Räumlichkeiten im Palazzo Barbarigo della Terrazza am Canal Grande – fortan dem Sitz des Instituts, das deutsche Wissenschaftler nach der Flutkatastrophe von 1966 ins Leben gerufen hatten.

Das Postdoc-Stipendium der Fritz Thyssen Stiftung will vor allem zu Bewerbungen aus dem Bereich der zeitgeschichtlichen Forschung aller für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Venedig relevanten Disziplinen und besonders der so genannten kleinen Fächer (etwa der Byzantinistik, Italianistik, Medizingeschichte, Rechtsgeschichte, Wissenschaftsgeschichte) ermuntern.

Die Postdoc-Stipendien vertiefen das interdisziplinäre Profil der wissenschaftlichen Venedigforschung am Deutschen Studienzentrum, die im ständigen Austausch mit künstlerischen Positionen der Gegenwart steht. Denn zur Struktur des Instituts gehört auch die Förderung herausragender Künstlerinnen und Künstler mit Stipendien.

„Im Palazzo Barbarigo della Terrazza werden wissenschaftliche Forschungen zur Geschichte und Kultur des venezianischen Commonwealth sowie moderne Kunst in all ihren Ausdrucksformen gefördert. Es ist die einzige explizit interdisziplinär ausgerichtete von Deutschland im Ausland unterhaltene Einrichtung, in der alle geisteswissenschaftlichen Disziplinen vertreten sind, die sich mit der Historie Venedigs, dieser jahrhundertlang bedeutenden Drehscheibe zwischen Nord und Süd, Ost und West beschäftigen. Nur hier am Canal Grande werden in einer deutschen Auslandseinrichtung zudem Wissenschaft und zeitgenössische Kunst gleichermaßen gepflegt, die sich auf vielfache Weise in Dialog und Austausch begegnen“, so der Vorsitzende des Studienzentrums, Prof. Dr. Michael Matheus. „Der Vorstand sowie die Direktorin, PD Dr. Marita Liebermann, danken der Fritz Thyssen Stiftung für diese wichtige Erweiterung unseres Forschungsspektrums sowie für die konstante Unterstützung unserer wissenschaftlichen Arbeit.“

Für Informationen:

Prof. Dr. Michael Matheus
PD Dr. Marita Liebermann
Deutsches Studienzentrum in Venedig
Palazzo Barbarigo della Terrazza
San Polo 2765/a
I-30125 Venedig
presidente-dszv@uni-mainz.de
marita.liebermann@dszv.it

Website:

www.dszv.it

Social Media:

Facebook [Centro Tedesco di Studi Veneziani – DSZV](#)

Twitter [@centro_tedesco](#)

Instagram [centro_tedesco](#)

Für Presseanfragen:

Petra Schaefer M.A.
Assistentin der Direktion | PR | Künstlerbetreuung
petra.schaefer@dszv.it